

Abstimmen und mitentscheiden: Wer wird Feuerwehrteam des Jahres 2016?

Die Finalisten für den international ausgerichteten Conrad Dietrich Magirus Award stehen fest / Öffentliches Online-Voting unter www.magirusgroup.com/award / Sieger-Team reist nach New York

Ulm, 24. Oktober 2016

Die zehn Finalisten aus neun verschiedenen Nationen stehen fest. Es sind Teams aus Freiwilligen Feuerwehren, Berufsfeuerwehren und Flughafenfeuerwehren.

Eine hochkarätige Fachjury hat nach langer Beratung die zehn Finalisten ausgewählt und gibt nun das finale Voting für das internationale Feuerwehrteam des Jahres 2016 an die Öffentlichkeit weiter. Bis zum 11. Dezember kann sich jeder unter www.magirusgroup.de/award über die beeindruckenden Einsätze informieren und für seinen persönlichen Favoriten stimmen. Menschen weltweit drücken mit einer Stimmabgabe ihre Wertschätzung für das unermüdliche Engagement der Feuerwehren aus.

Seit 2012 verleiht Magirus den Conrad Dietrich Magirus Award. Ziel des Awards ist es, die Arbeit und den Mut der Feuerwehren rund um den Erdball zu honorieren. Von Großbränden bis zu komplexen Rettungsaktionen – 365 Tage im Jahr stehen die Feuerwehren bereit, um für das Wohl der Allgemeinheit zu sorgen.

Die Fachjury ist beeindruckt von dem hohen Niveau der diesjährigen Bewerbungen. „Die Komplexität und Vielfalt der verschiedenen Einsätze haben uns die Entscheidung in diesem Jahr nicht leicht gemacht. Ich denke aber, dass wir zehn internationale Feuerwehrteams gefunden haben, die jeder für sich außergewöhnliches geleistet haben“, so Michel Bour, Generalsekretär des Weltfeuerwehrverbandes CTIF, stellvertretend für die Fachjury. Neben Bour nahmen Ann Marie Knegt, Chefredakteurin des englischen Fachmagazins „Fire and Rescue“, Hermann Kollinger vom Österreichischen Feuerwehrmagazin Brennpunkt, Piotr Pajor Vizepräsident von Firemax Sp. z o.o. aus Polen sowie Tristan Reitz von Magirus hinter dem Jurytisch Platz.

Bewertet wurden in erster Linie die Qualität der Einsätze, die Zusammenarbeit des Teams und die angewandte Strategie. Hierbei kam der Jury ihre langjährige Erfahrung aus dem Feuerwehrwesen zugute.

Das erwartet die Sieger

Magirus wird die besten Finalisten am 27. Januar 2017 zur Preisverleihung nach Ulm einladen. Live erfolgt dort die Bekanntgabe der Top 3 Finalisten und der Gewinner. Das Sieger-Team darf nicht nur die begehrte Conrad Dietrich Magirus Statue, den „Oscar der Feuerbranche“ entgegennehmen, sondern sich auf eine einzigartige Reise nach New York inklusive Flug und Übernachtungen freuen. Vor Ort erwartet sie ein Besuch bei den Kollegen der wohl berühmtesten Feuerwehr der Welt, dem New York City Fire Department (FDNY), eine Sightseeing Tour durch Manhattan, ein Besuch in der Ausbildungsakademie "The Rock" auf Randall Island und viele weitere Highlights – natürlich ganz im Zeichen der Feuerwehr.

2016 wird der Conrad Dietrich Magirus Award von den renommierten Firmen der Feuerwehrbranche ENDRESS Elektrogerätebau, DÖNGES sowie LUKAS/VETTER unterstützt, die allen Finalisten gemeinsam mit Magirus die Daumen drücken.

Die 10 Finalisten für den Titel „Feuerwehrteam des Jahres 2016 - International“

- Freiwillige Feuerwehr Altenmarkt bei St. Gallen (Österreich)
- Berufsfeuerwehr Sao Paulo (Brasilien)
- Freiwillige Feuerwehr Santiago de Chile – 15. Deutsche Feuerwehr Kompanie "Máximo Humbser" (Chile)
- Freiwillige Feuerwehr Pasto – Gruppe USAR PASTO (Kolumbien)
- Feuerwehr Trekantomraedets Brandvaesen (Dänemark)
- Berufsfeuerwehr Romans - SDIS 26 (Frankreich)
- Berufsfeuerwehr Rom (Italien)
- Berufsfeuerwehr Szczecin – JRG-1 (Polen)
- Berufsfeuerwehr Zielona Góra (Polen)
- Flughafenfeuerwehr Dubai (Vereinigte Arabische Emirate)

Über den Conrad Dietrich Magirus Award

Der Conrad Dietrich Magirus Award wurde 2012 erstmals deutschlandweit ausgeschrieben und wird seit 2013 auch international ausgetragen. Der Wettbewerb trägt den Namen eines Feuerwehrmannes, der als Pionier der Brandbekämpfung gilt und bis heute für Feuerwehrleute auf der ganzen Welt Vorbild ist: Conrad Dietrich Magirus. Der Ulmer Feuerwehrmann hatte sich zum Ziel gesetzt, die Brandbekämpfung für sich und seine Kameraden sicherer zu machen und sorgte mit revolutionären Erfindungen wie der „Ulmer Leiter“ weltweit für Aufmerksamkeit. Vor 150 Jahren gründete er die Firma Magirus, die in seinem Sinne bis heute die Arbeit der Feuerwehrleute in den Vordergrund stellt und mit dem Conrad Dietrich Magirus Award besonders würdigt.

Über Magirus

Leidenschaft und Präzision, High-Tech und Handwerk. Seit 1864 steht Magirus für die Verbindung von Innovation und Tradition – im Sinne von Feuerwehrleuten in aller Welt. Mit einem umfassenden Angebot hochmoderner und zuverlässiger Löschfahrzeuge, Drehleitern, Rüst- und Gerätewagen, Speziallösungen, Pumpen und Tragkraftspritzen gilt Magirus international als einer der größten und technologisch führenden Anbieter von Brandschutz- und Katastrophenschutz-Technik.

Magirus ist eine Marke von CNH Industrial N.V. (NYSE: CNHI / MI: CNHI), einem weltweit führenden Unternehmen im Investitionsgütersektor mit einem breiten Spektrum an Produkten und einer weltweiten Präsenz.

Pressekontakt

Talk of Town. Wächter & Wächter
Petra Schlingensiepen
Lindwurmstraße 88
D-80337 München
phone +49 (0)89 74 72 42 96
fax +49(0) 89 74 72 42 60
p.schlingensiepen@waechter-waechter.de

Unternehmenskontakt

Magirus GmbH
Tobias Knebel
Graf-Arco-Straße 30
D-89079 Ulm
phone +49 (0)731 408 2209
fax +49 (0)731 408 2410
tobias.knebel@cnhind.com